



Lokale Hilfsangebote für Menschen mit knappem Budget

Die **Winterhilfe** unterstützt Personen am Existenzminimum mit Naturalleistungen wie Kleidern, Betten, Einkaufsgutscheinen, Schultheks sowie mit der Übernahme dringlicher Rechnungen. Kindern und Jugendlichen werden Freizeitaktivitäten und Familien Ferien ermöglicht. Gesuche können von Privatpersonen oder Institutionen gestellt werden.

Die **Hilfsgesellschaft** leistet in Zusammenarbeit mit Behörden, Ämtern und Beratungsstellen rasche finanzielle Hilfe. Sie unterstützt unter anderem Kinder, damit sie am Klassenlager teilnehmen oder einen Ferienpass erhalten können.

Bei der **Heilsarmee** werden Lebensmittel und Kleider abgegeben; es gibt Soforthilfe, einen offenen Tagesaufenthaltsraum mit Duschen und Waschmöglichkeiten, niederschwellige Sozialberatung inklusive Budgetberatung und Notunterkünfte.

Wer gute Kleider zu äusserst günstigen Preisen sucht, ist beim **Second-hand-Geschäft «koro»**, das vom Schwei-

zerischen Roten Kreuz an der Oberstadt betrieben wird, am richtigen Ort. Das «koro» dient zudem als Ort der Begegnung und Unterstützung.

Ein Angebot der **Caritas Zürich** ist die «KulturLegi», mit der Erwachsene und Kinder bis zu 70 Prozent Rabatt auf Angebote aus Kultur, Sport, Bildung und Gesundheit erhalten.

Kostenlose Lebensmittel verteilt die Organisation «**Tischlein deck dich**» an drei Stellen im Grossraum Schaffhausen an Armutsbetroffene. Die dazu nötige Bezugskarte kann man bei Sozialfachstellen beantragen. Bei der **RestEssBar** an der Rheinstrasse 12 können alle, die froh darum sind, gratis Nahrungsmittel beziehen, die von Lebensmittelläden und Restaurants gespendet wurden.

Zudem bieten sowohl die **reformierte als auch die katholische Kirche** unbürokratisch Hilfe in Form von Lebensmittel- und Kleidergutscheinen, Überbrückungshilfen bei unerwarteten Auslagen, Krisenbegleitung und Hausbesuche an.

von Bettina Bussinger, Integres